

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	18.03.2013

Versorgungsquoten für Neuanmeldungen in Grundschulen für das Schuljahr 2013/14 im OGTS-Bereich, Versorgungsquoten nach dem Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG) und nach dem Kinderförderungsgesetz (KiföG)

Die SPD-Fraktion bittet, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen am 04.02.2013 zu setzen:

Die Verwaltung wird gebeten mitzuteilen:

1. Wie ist die Versorgungsquote für Neuanmeldungen in den einzelnen Grundschulen im Stadtbezirk 2 – Rodenkirchen - für das Schuljahr 2013/2014 im Offenen Ganztags (OGTS) und nach welchen Kriterien werden die Ganztagsplätze vergeben?
2. Nach dem Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG) und dem Kinderförderungsgesetz (KiföG) besteht ein Rechtsanspruch auf Kindertagesbetreuung.
 - Wie sind die Versorgungsquoten in den Altersgruppen
Kinder von 0 – 1 Jahr,
Kinder von 1 – 3 Jahren,
Kinder von 3 – 6 Jahren (Schuleintritt)?
 - Welche Maßnahmen plant die Verwaltung, eine Unterversorgung zu vermeiden, da die Erziehungsberechtigten nunmehr einen einklagbaren Rechtsanspruch haben?

Antwort der Verwaltung

zu Frage 1:

Nach den Schulanmeldungen sind die Eltern nunmehr aufgefordert, ihren Bedarf für einen offenen Ganztagsplatz durch Vorlage entsprechender Unterlagen (u.a. Arbeitsbescheinigungen) nachzuweisen. Wenn dies abgeschlossen ist, entscheiden die Trägervereine mit den Schulleitungen über die Vergabe der ihnen für das Schuljahr 2013/14 zur Verfügung stehenden OGS-Plätze.

Um eine Übersicht über die derzeitigen Versorgungssituationen zu erhalten, sind die an den einzelnen Schulen in diesem Schuljahr 2012/13 bestehenden Versorgungsquoten nachstehend aufgeführt. Hierbei wurden die Gesamtschülerzahlen der Oktoberstatistik 2011 zugrunde gelegt, da die Oktoberstatistik 2012 noch nicht veröffentlicht ist.

GGs Adlerstr.	82,26 %
GGs Annastr.	92,59 %

KGS Bernkasteler Str.	76,18 %
GGG Cäsarstr.	56,51 %
KGS Cäsarstr.	47,45 %
GGG Godorfer Hauptstr.	55,00 %
GGG Godorfer Str.	71,43 %
GGG Ketteler Str.	43,62 %
EGG Mainstr.	77,62 %
KGS Mainstr.	78,75 %
FL Rosenzweigweg	63,16 %
GGG Rosenzweigweg	84,91 %
GGG Sürther Hauptstr.	50,43 %
GGG Zum Hedelsberg	76,53 %

Die Vergabe der OGS-Plätze erfolgt nach einer Prioritätenfolge, die in der Kooperationsvereinbarung festgelegt ist, die das Amt für Schulentwicklung mit den Trägern und Schulleitungen jedes Schuljahr abschließt. Danach wird u.a. der Berufstätigkeit von Eltern besonderer Vorrang eingeräumt.

zu Frage 2:

Für eine Beantwortung der Frage 2 verweist die Verwaltung auf den korrigierten Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung, der aktuell unter Session 0254/2013 den Bezirksvertretungen zur Kenntnis gebracht wird. In Anlage 1 wird das Versorgungsangebot für die unter 3-Jährigen und in Anlage 2 das Angebot für die 3-Jährigen und Älteren jeweils auf Stadtteil- und auf stadtbezirklicher Ebene dargestellt. Auf die Darstellung von Versorgungsquoten für unter 1-Jährige wird verzichtet, da einer Konvention des Bundes, der Länder und der Kommunen folgend die Versorgung U3 gängigerweise bezogen auf alle unter 3-Jährigen ausgewiesen wird, auch wenn der Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz ab dem 01.08.2013 für ab 1-Jährige gelten wird. Für eine Beantwortung der Teilfrage nach den Maßnahmen der Verwaltung wird ebenfalls auf den Statusbericht verwiesen und auf die Diskussionsergebnisse der Aktuellen Stunde U3 in der BV 2 in der Sitzung am 04.02.2013.